

**E.11 Inbetriebsetzungserklärung Erzeugungsanlagen / Speicher**

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt)

Inbetriebsetzungserklärung Erzeugungsanlagen MS				Seite 1(4)
(vom Anlagenbetreiber auszufüllen; gilt auch für Speicher)				
<b>Projektbezeichnung</b>				
Leistungsangaben der Erzeugungsanlage	Vereinbarte Anschlusswirkleistung Einspeisung $P_{AV,E}$			
	Vereinbarte Anschlussscheinleistung Einspeisung $S_{AV,E}$			
	Vereinbarte Anschlusswirkleistung Bezug $P_{AVB}$			
	Vereinbarte Anschlussscheinleistung Bezug $S_{AVB}$			
	Installierte Wirkleistung $P_{Inst}$			
Registrier-Nr. des Netzbetreibers				
Netzanschlusspunkt an das Netz des Netzbetreibers	Bezeichnung			
	Abrechnungszählpunkt			
Ersteller der Inbetriebsetzungserklärung	Vorname, Name:			
	Straße, Hausnummer:			
	PLZ, Ort:			
	Telefon, Mail:			
Anlagenbetreiber	Vorname, Name:			
	Straße, Hausnummer:			
	PLZ, Ort:			
	Telefon, Mail:			
Ersteller des Anlagenzertifikates	Vorname, Name:			
	Straße, Hausnummer:			
	Nr. Anlagenzertifikat			
	Ausstelldatum			
Inbetriebsetzungsprüfung Übergabestation				
Bezeichnung				
Inbetriebsetzungsprotokoll vom:				
Inbetriebsetzungsprüfung des EZA-Reglers				
Reglerfunktion	Reglerhersteller	Fabrikat/Typ	Seriennummer	Inbetriebsetzungsprotokoll vom
Wirkleistung				
Blindleistung				



<b>Inbetriebsetzungserklärung Erzeugungsanlagen MS</b> (vom Anlagenbetreiber auszufüllen)		Seite 3(4)
<b>Funktionsprüfung der Erzeugungsanlage</b>	<b>Prüfprotokoll vom</b>	
Wirkleistungssteuerung durch die netzführende Stelle des Netzbetreibers		
Bemerkungen		
Blindleistungssteuerung durch die netzführende Stelle des Netzbetreibers		
Bemerkungen		
Prüfung der Blindleistungs-Kennlinienfunktion oder der Blindleistungsfestwerte auf Basis aufgezeichneter Betriebsmesswerte des EZA-Reglers, Störschreibers oder sonstiger Aufzeichnungsgeräte am Netzanschlusspunkt durch den Anlagenbetreiber (Aufzeichnungszeitraum: mind. 7 Tage und mind. 20 % $P_{\text{Inst}}$ (bei $Q(P)$ - bzw. $\cos \varphi (P)$ -Kennlinie mind. 60 % $P_{\text{Inst}}$ ).		
Die $Q(P)$ - bzw. $\cos \varphi (P)$ -Kennlinie wurde mit der Prüfkennlinie geprüft. Nach der Prüfung wurde die ursprüngliche Kennlinie wieder eingestellt.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Bemerkungen:		
Prüfung des vorgegebenen Datenumfangs für Wirk- und Blindleistung		
Prüfung des Verhaltens bei Ausfall des Vorgabewertes für Wirk- und Blindleistung		
Prüfung des Verhaltens bei Ausfall der Kommunikation zwischen EZA-Regler und Erzeugungseinheiten für Wirk- und Blindleistung		
<b>Bestätigung</b>		
Die tatsächlich verbauten Erzeugungseinheiten (namentlich und mit Seriennummer), inklusive der im Einheitenzertifikat aufgeführten Hauptkomponenten (inklusive Softwarestände), sind als Anlage aufgelistet beigefügt und stimmen mit den im Anlagenzertifikat aufgeführten Einheitenzertifikaten überein.		
Die tatsächlich verbauten Komponenten/EZA-Regler (namentlich und mit Seriennummer) sind als Anlage aufgelistet beigefügt und stimmen mit dem im Anlagenzertifikat aufgeführten Komponentenzertifikaten überein.		
<input type="checkbox"/> vollständig		
<input type="checkbox"/> Mit folgenden Abweichungen (sind im Vorfeld mit dem Netzbetreiber abzustimmen)		
Die Betriebsmittel der Erzeugungsanlage (wie z. B. Kennwerte und Stufenstellungen der Maschinentransformatoren, Kabellängen und -typen) sind als Anlage aufgelistet beigefügt und stimmen mit dem Anlagenzertifikat überein.		
<input type="checkbox"/> vollständig		
<input type="checkbox"/> Mit folgenden Abweichungen (sind im Vorfeld mit dem Netzbetreiber abzustimmen)		

<b>Inbetriebsetzungserklärung Erzeugungsanlagen MS</b> (vom Anlagenbetreiber auszufüllen)		Seite 4(4)
<b>Folgende Prüfprotokolle und Nachweise sind als Anlage beigefügt:</b>		
Funktionsprüfprotokoll zur Wirkleistungssteuerung	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Funktionsprüfprotokoll zur Blindleistungssteuerung	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Protokoll zur Überprüfung der $Q$ -Kennlinienfunktion	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Protokoll zur Überprüfung des Datenumfangs für $P$ und $Q$	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Protokoll zur Überprüfung des Verhaltens bei Ausfall der Vorgabewerte für $P$ und $Q$ und bei Kommunikationsausfall zwischen EZA-Regler und EZE	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Prüfprotokoll der Schutzeinrichtungen am Netzanschlusspunkt	Schutzprüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Prüfprotokoll der Schutzeinrichtungen an den einzelnen Erzeugungseinheiten	Schutzprüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Einstellprotokolle der Erzeugungseinheiten (insbesondere zur Umsetzung der dynamischen Netzstützung)	Einstellprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Einstellprotokoll des EZA Reglers	Einstellprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Leistungsbilanznachweis USV am NAP und ggf. an zwischengelagerten Schutzeinrichtungen (nur PV)	Nachweis liegt bei	<input type="checkbox"/>
Inbetriebsetzungsprotokoll der Maschinentransformatoren	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Störlichtbogenqualifikationsnachweis der Schaltanlage	Nachweis liegt bei	<input type="checkbox"/>
Prüfprotokolle der Strom- und Spannungswandler	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Prüfprotokolle der Abrechnungs- und (soweit vorhanden) der Vergleichsmessung	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Typprüfprotokolle der verbauten Schutzeinrichtungen (bei externen Schutzgeräten)	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
Herstellererklärung zum Parametersatz der Erzeugungseinheiten	liegen vollständig bei	<input type="checkbox"/>
Energieflussrichtungserfassung bei Speichern konzeptgemäß umgesetzt	Prüfprotokoll liegt bei	<input type="checkbox"/>
<b>Bemerkungen</b>		
Ort, Datum	Ersteller der Inbetriebsetzungserklärung	Anlagenbetreiber